



MESSNERfamily

Oktober 2018 | Nr. 33

Liebe Freunde,

nach einem sehr gefüllten Sommer kommen wir endlich dazu, euch mit unserem Familienrundbrief auf den neusten Stand unseres Ergehens zu bringen. Viele von euch wurden ja bereits über unseren Ojahr Rundbrief „Augenblick mal“ im Juni übers Ojahr informiert. Mit unserem Familienrundbrief wollen wir ja die Perspektive eher auf unsere Familie richten und auf das, was uns bewegt. In dieser Ausgabe soll euch der Begriff NEU begleiten. Schließlich hat so machnes in unserem Ergehen mit NEUEM zu tun.

NEUE Hoffnung

Bereits Ende Juni mussten wir unseren alten Jahrgang ziehen lassen. Es war für uns als Familie – erneut – schwer, liebgewordene Studenten ziehen zu lassen. Vor allem Samara litt in diesem Jahr besonders am Verlust einzelner Studentinnen. Aber 10 Monate enge Lebensgemeinschaft schweißen eben auch sehr zusammen. Sehr bewegt durften wir erleben, wie junge Menschen sich im vergangenen Jahr in ihrem Charakter veränderten, hingeggebene Beziehungen zu Jesus wuchsen und beruflich Perspektiven entsanden. Es gäbe viel über einzelnen Teilnehmer zu berichten. Sehr bewegt waren wir von einem Zeugnis einer Teilnehmerin am Abschlussabend, die davon berichtete, wie sie vor dem Ojahr unter großen psychischen Zwängen und einer sozialen Phobie litt. Während ihrer Zeit im Ojahr schenkt ihr Jesus innere Heilung und NEUE Hoffnung. Voller Zuversicht ist sie den nächsten Schritt in eine NEUE Zukunft gestartet. Es sind Geschichten wie diese, die uns die Bedeutung und die Wichtigkeit unserer Arbeit immer wieder vor Augen malen. Und daran habt ihr mit euren Gebeten und Finanzen für unseren Lebensunterhalt genauso Anteil.

NEUER Jahrgang

Mittlerweile ist der NEUE Jahrgang mit 21 Teilnehmern aus 14 verschiedenen Ländern angereist. Erneut heißt es junge Menschen aus aller Welt in das

vielfach so fremde Deutschland hineinzuführen, sie geistlich zu prägen, praktische Jüngerschaft einzuüben und sie in ihrer beruflichen Orientierung zu begleiten. Für uns ist es mittlerweile der achte Jahrgang und wir freuen uns sehr an den Neuen. Die ersten - meist sehr anstrengenden - Wochen liegen hinter uns. Wir sind dankbar, dass bereits gute Beziehungen wachsen durften. Nach einigen Bibelschuleinheiten absolvieren sie in den kommenden Wochen ihr erstes Berufspraktikum. Wir sind gespannt.

NEUE Homepage

Nach fast 7 Jahren war es an der Zeit, unsere private Homepage NEU zu gestalten. Schließlich hat sich technisch gesehen vieles in den vergangenen Jahren verändert. Nicht zuletzt auch die Wichtigkeit der Smartphonetauglichkeit einer Homepage. Andy hat diesen Sommer an unserer neuen Website gearbeitet, so dass seit wenigen Tagen unsere NEUE Homepage online gehen konnte. Wir erhoffen uns dadurch, einen guten Überblick über unsere Arbeit geben zu können und NEUE Spender und Beter für unsere Arbeit zu gewinnen. Schaut doch selber mal rein: www.messnerfamily.de

NEUE Schulsituation

Seit September hat für unsere Kinder ein NEUER Schulabschnitt begonnen.

Für **Joel** hieß es eine NEUE Schule zu besuchen. Mittlerweile besucht er die 5.Klasse der FES Stuttgart. Uns war es wichtig, ihm dort Zeit zur schulischen Entfaltung zu geben. Zwar ist er dafür täglich 2 Stunden mit dem Zug unterwegs, doch besucht er die Schule so gern, dass ihm dieser lange Weg nichts ausmacht. Darüber sind wir dankbar.

Für unsere **Hannah** hat die 3.Klasse begonnen. Sie trifft sich gerne mit Freundinnen und liebt es, sich um Kleinkinder zu kümmern. Nach wie vor lernt sie Geige und singt begeistert im Kinderchor mit.

Samara darf sich nun auch zu den Schulkindern zählen. Seit wenigen Wochen besucht sie die 1. Klasse. Eine ganz NEUE Situation für sie. Wir sind dankbar, dass sie eine gläubige Lehrerin bekommen hat. Seit Frühjahr lernt sie Klavier und wir sind begeistert, Welch schnelle Fortschritte sie dabei macht.

Als Ehepaar sind wir herausgefordert unseren Kindern, unseren Ojahr Studenten, unseren Ehemaligen, unseren Mitarbeitern und den vielen Aufgaben sowohl hier am Ort, als auch darüber hinaus gerecht zu werden. Diese Fülle ist manchmal gar nicht einfach. Auch wenn unser Sommerurlaub schon wieder einige Zeit zurück liegt, war es doch für uns als Familie erholsam, einige Tage in Italien neue Kräfte zu sammeln.

Am Ende unseres Briefes ist es uns erneut ein Bedürfnis, euch herzlichst für eure Freundschaft und Anteilnahme an unserem Dienst zu danken. Danke auch all denjenigen, die uns auch im kommenden Jahrgang treu finanziell unterstützen oder uns unterstützen wollen. Wir brauchen euch auch in 2019!

Herzlichste Grüße aus Korntal!

Eure MESSNERfamily

MESSNERfamily

Saalstr. 1
70825 Korntal
Germany

0711.83887324

mobile Margit (0)176.72528192
mobile Andy (0)176.60947606

margin@messnerfamily.de
andy@messnerfamily.de
joel@messnerfamily.de
hannah@messnerfamily.de
samara@messnerfamily.de



www.messnerfamily.de

Sendungsgemeinde

Chrischona Gemeinde Altheim/Alb
Ansprechpartner des Kernteams:
Familie Heußler tel (0)7323.7509

Bankverbindung

für unseren Lebensunterhalt

Evang. Brüdergemeinde Korntal
Kreissparkasse Ludwigsburg

BIC: SOLADES1LGB

IBAN: DE82 6045 0050 0009 9369 00

Verwendungszweck:

"Andy & Margit Messner"
(unbedingt Vor- u. Nachname angeben!)

Am Jahresende bekommt jeder automatisch eine Spendenbescheinigung fürs Finanzamt.

Für Spenden auf unser Privatkonto bitten wir darum, unsere Bankdaten zu erfragen.

Danke für eure Spenden, die unserem Lebensunterhalt dienen!



Den Ojahr Freudesbrief
senden wir gerne 2 Mal
jährlich zu! Einfach melden.

